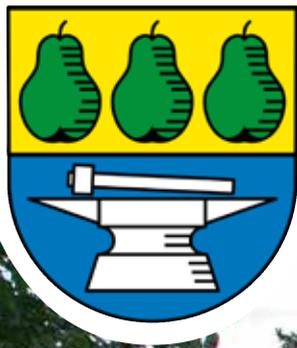




Gemeindebote

Gmejnski posoł



Amtsblatt der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L.
Hamske topjeno Krušwiskeje gmejny

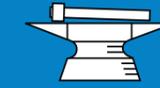


Am 13. November fanden wie jedes Jahr anlässlich des Volkstrauertages Kranzniederlegungen auf den Kriegsgräberstätten der Gemeinde statt.



32. Jahrgang
32. lětnik

Erscheinungstag: 14. November 2022 | Ausgabe 11
Dzeń wudaća: 14. nowembra 2022 | 11. wudaće



Sitzungstermine des Gemeinderates

18.00 Uhr Ratssaal Gemeindeamt

22. November 20. Dezember

Sitzungstermine Ortschaftsrat 18.00 Uhr

23. November Kulturhaus Sagar

21. Dezember FZZ Skerbersdorf

Zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates (die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Informationskästen) und des Ortschaftsrates sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Amtliche Bekanntmachungen

BESCHLÜSSE

Beschluss Nr. 38/2022: Aufhebung Satzungsbeschluss „Wohnbebauung am Schulmeisterweg“

1. Der Satzungsbeschluss mit der Beschluss-Nr. 35/2022 des nach § 13 i.V.m. 8 13a BauGB aufgestellten 1. Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Wohnbebauung am Schulmeisterweg“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der Begründung in der Fassung vom 27.06.2022 wird aufgehoben.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Aufhebung des Satzungsbeschlusses ortsüblich bekanntzumachen.

Beschluss Nr. 39/2022: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss „Wohnbebauung am Schulmeisterweg“

1. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnbebauung am Schulmeisterweg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der Begründung in der Fassung vom 27.06.2022, wurde dem Gemeinderat vorgestellt und erläutert.

2. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 27.06.2022 wird beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 27.06.2022 wird gebilligt.

3. Der 2. Entwurf des Bebauungsplans „Wohnbebauung am Schulmeisterweg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B), und der Begründung, jeweils in der Fassung vom 27.06.2022, wird nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 30.09.2022 bis einschließlich zum 02.11.2022 öffentlich ausgelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden über die erneute öffentliche Auslage unterrichtet (gem. § 4 Abs. 2 BauGB). Die Planunterlagen werden zudem entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB auf der In-

ternetseite des Zentralen Landesportals Sachsen unter <https://buergerbeteiligung-sachsen.de> eingestellt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss Nr. 40/2022: 1. Nachtrag Straßenbauleistungen Oder-Neiße Radweg, 1. BA

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, den 1. Nachtrag, auf Grund der geänderten Verfahrenstechnik, der Firma STRABAG AG in Höhe von 47.146,85 € zu bestätigen.

Beschluss Nr. 41/2022: Planungsleistungen Sanierung Oder-Neiße Radweg, 2. Teilabschnitt

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, das Ingenieurbüro ITL aus Weißkeißel mit den oben genannten Planungsleistungen mit der Angebotssumme in Höhe von 15.594,05 € brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 42/2022: Straßenbauleistung Oder-Neiße Radweg zwischen Skerbersdorf und Werdeck

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH aus Schwarzheide mit den Straßenbaumaßnahmen mit der Angebotssumme in Höhe von 251.075,24 € brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 43/2022: Rohbauleistungen Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit zwei Stellplätzen in Skerbersdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma Baugeschäft Neumann aus Krauschwitz mit den Rohbauarbeiten und der Angebotssumme in Höhe von 281.286,30 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 44/2022: Anschaffung und Errichtung von Sirenenanlagen im Gemeindegebiet.

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma HÖRMANN Warnsysteme GmbH aus Zwönitz mit der Lieferung und Montage von 8 Sirenenanlagen mit der Angebotssumme in Höhe von 100.142,07 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 45/2022: Tiefbauleistungen Schaffung und Herrichtung eines Veranstaltungsortes

Der Gemeinderat hebt die Haushaltssperre für das Vorhaben auf. Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt den Bürgermeister, Herrn Tristan Mühl, die Firma Nadbor aus Krauschwitz mit den Tiefbauarbeiten mit der Ange-

Inhalt

S. 2: Sitzungstermine Ortschafts- und Gemeinderat |
Beschlüsse des Gemeinderates S. 3: Jahresabschluss 2019 |
S. 4 Ergebnisse einer Grenzbestimmung und Abmarkung

botssumme in Höhe von 19.330,94 € Brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr. 46/2022: Grundstückerwerb Flur 6, Flurstück 145/46

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. beauftragt die Verwaltung, das Flurstück 145/46, Flur 6, Gemarkung Krauschwitz, gelegen in Krauschwitz i.d. O.L., Geschwister-Scholl-Str. /Zum Barbaraturm anzukaufen. Der Gemeinderat bestätigt die in der Anlage 1 vom 06.09.2022 aufgeführten wesentlichen Bestandteile des Kaufvertrages. Sämtliche Kosten zum Vertragsabschluss werden durch die Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. getragen.

Beschluss Nr. 47/2022: Annahme einer Sachspende

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz nimmt die durch Herrn Detlef Roitsch vorgenommene Sachspende „Pflanzung von 5 Linden im Ortskern Podrosche“ im Wert von 1.992,50 € dankend an.

Beschluss Nr. 48/2022: Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. stellt den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde mit folgendem Ergebnis fest:

ordentliches Ergebnis	8.035,41 €
Sonderergebnis:	40.853,02 €
Gesamtergebnis:	48.888,43 €
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltung:	977,76 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit:	-517.879,34 €
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit:	-202.675,05 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr:	-719.376,63 €
Bilanzsumme:	32.322.724,19 €

Verrechnung des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	0,00€
Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird:	8.035.411 €
Überschuss des Sonderergebnisses der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	40.853,02 €

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Gemeinde Krauschwitz i.d. O.L. für das Haushaltsjahr 2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Krauschwitz i.d.O.L. stellte am 20.09.2022 den Jahresabschluss 2019 (Beschluss Nr. 48 /2022) mit folgendem Ergebnis fest.

ordentliches Ergebnis	8.035,41 €
Sonderergebnis:	40.853,02 €
Gesamtergebnis:	48.888,43 €
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltung:	977,76 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit:	-517.679,34 €
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit:	-202.675,05 €

Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr:	-719.376,63 €
Bilanzsumme:	32.322.724,19 €
Verrechnung des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	0,00 €
Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird:	8.035,41 €
Überschuss des Sonderergebnisses der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	40.853,02 €

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 88 c (3) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen unter dem Hinweis, dass der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 in der Zeit vom Montag, den 21.11.2022 bis einschließlich Dienstag, den 29.11.2022 im Gemeindeamt, Abteilung Finanzen, Geschwister-Scholl-Str. 100, Foyer, während der Sprechzeiten sowie an den Werktagen Montag, Mittwoch und Freitag zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr zur Einsicht ausliegt



Krauschwitz,
den 20.10.2022

Mühl
Bürgermeister

IMPRESSUM

AMTSBLATT DER GEMEINDE KRAUSCHWITZ I.D. O.L.
mit den Ortsteilen Sagar, Skerbersdorf, Pechern,
Werdeck, Podrosche und Klein Priebus

GEMEINDEAMT KRAUSCHWITZ
GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 100
02957 KRAUSCHWITZ i.d. O.L.
Telefon: 035771 52510 / FAX 035771 52517
E-Mail: post@gemeinde-krauschwitz.de
Internetadresse: www.krauschwitz.de
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Krauschwitz
Satz, Layout, Redaktion: Blendwerck, Klein Priebus
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich aller gemeindlichen Veröffentlichungen ist Bürgermeister Tristan Mühl oder sein Vertreter im Amt, für alle sonstigen Beiträge der jeweilige Einreicher.
Redaktionsschluss: jeweils der 20. des Vormonats, Verschiebungen werden bekannt gegeben.
Beiträge und Anzeigen an: gemeindebote@gemeinde-krauschwitz.de
Bildnachweis: S.1 Gudrun Feuerriegel, Titelbild: Arielle Kohlschmidt
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise oder fotomechanische Wiedergabe, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Pforte	10:00 – 11:30 Uhr	13:00 – 14:30 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr

Mehr Details finden Sie auf unserer Internetseite.



Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung GEM. § 17 ABS. 1 DER DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM SÄCHSISCHEN VERMESSUNGS- UND KATASTERGESETZ

In der Gemarkung Sagar Flur 2 wurden an den Flurstücken 3/4, 5, 23/4, 27/3, 27/4, 27/5, 27/10, 27/11, 30/1, 31, 34/3, 37, 39/1, 44, 45, 47, 51, 57/1, 94, 96, 98/1, 100/4, 100/5, 101, 112/5, 112/6, 113, 115, 116, 117/2, 117/4, 119, 122/3, 123, 126, 131/1, 131/2, 136, 137, 196/8, 200, 202, 203/1, 211/1, 211/3, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 291/1, 292, 293, 294/1, 294/2, 294/3, 296/1, 296/2, 297, 298, 299, 300, 307/2, 307/4, 307/9, 307/10, 307/11, 307/13, 307/16, 312, 313/1, 313/2, 315/1, 328/4, 328/5, 328/6, 329, 335, 336, 337, 338/2, 338/4, 339/1, 339/2, 340, 341, 342, 343, 365/1, 361, 366, 369/1, 369/2, 369/3, 376/1 Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 Abs. 1 der Verordnung des

Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 16 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist.

Die Ergebnisse liegen ab dem 14.11.2022 bis zum 14.12.2022 in meinen Geschäftsräumen Spremberger Straße 3a in Niesky in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr vom Montag bis Freitag zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 21.12.2022 als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03588/201194 oder der E-mail-Adresse info@vermessung-schlegel.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur, Dipl.-Ing. (FH) Andreas Schlegel, mit Amtssitz in der Spremberger Straße 3a in 02906 Niesky oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), mit Sitz Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, so ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor ihrem Ablauf bei der vorstehend genannten Vermessungsstelle eingeht. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Niesky, den 17.10.2022
gez. Andreas Schlegel
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Spremberger Straße 3a 02906 Niesky
Tel.: 03588 20 11 94

||| ENDE DES AMTLICHEN TEILS |||

Hinweise Pokiwy

Schließung des Meldewesens am 28./29.11.2022
Aufgrund einer Mitarbeiterschulung in Sachen Umstellung des Meldewesen-Programms ist das Meldewesen im Gemeindeamt leider am 28. und 29. November geschlossen.

Besuche in der Partnergemeinde Przewóz

Vereine und Ortschaftsrat pflegen die Partnerschaft mit der Gemeinde Przewóz und den angeschlossenen Ortsteilen. Besuche bei den Ortsvorstehern wurden für ein Kennenlernen und zu freundschaftlichen Gesprächen genutzt.

Wir erhielten eine Einladung nach Sanice zum Familienfest und zum Erntedankfest in Przewóz. Das Familienfest wurde am 13.08.2022 auf der Festwiese in Sanice gefeiert. Zahlreiche Bürger der Ortsteile Klein Priebus und Podrosche wurden von der Ortsvorsteherin Eva Bruz herzlichst begrüßt. Alle verbrachten einen schönen Nachmittag beim Festprogramm und guter Versorgung.

Zum Erntedankfest am 27.08.2022 wurde durch den Traktorverein Klei Priebus ein Traktoranhänger festlich geschmückt, und nahm am Umzug vom Marktplatz bis zur Festwiese auf dem Sportplatz teil. Kameraden der FFW Klein Priebus mit ihrem Fahrzeug fuhren ebenfalls im Festumzug mit. Da die Einsatzbereitschaft der FFW nur für kurze Zeit unterbrochen werden kann, fuhren die Kameraden zurück. Der Bürgermeister von Przewóz Mariusz Strojny, bedankte sich bei den Kameraden und gab noch reichlich Verpflegung mit. Die Ehrung der schönsten Erntekronen, Gesang und Tanz der Kita Kinder und Schüler sorgten für eine super Stimmung. Kaffee, Kuchen und leckeres vom Grill wurden den Vereinsmitgliedern und den Vertretern der Gemeinde Krauschwitz durch die freundliche Bedienung gereicht.

Ein herzliches Dankeschön von allen Teilnehmern an unsere Partnergemeinde.

Detlef Roitsch, Ortsvorsteher Klein Priebus

Termine Terminy

Die Karnevalisten der Neißeregion stehen in den Startlöchern!

Der Elferrat Bad Muskau lädt am **12. November 2022** zum **3. Neißefasching** in den **Lindenhof** ein. Die Krauschwitzer Narrenzunft der Pecherner Carnevalsclub und die Narren aus Sagar, der SCC, wollen an diesem Tag für ausgelassene Stimmung sorgen und dem hoffentlich zahlreichen Publikum in Bad Muskau ein abwechslungsreiches Programm bieten. Karten für dieses Event gibt es im Vorverkauf an der GULF-Tankstelle am Eiland. Für die Karnevalisten aus Sagar startet die Karnevalssaison bereits einen Tag vorher, am 11. November um 19.00 Uhr, mit der Jubiläumsveranstaltung zur 40. Saison im Narrenschloss von Sagar. Durch Corona im vergangenen Jahr musste der traditionelle Umzug leider abgesagt werden und an Feierlichkeiten zur

runden Jahreszahl war nicht zu denken Das soll nun in Form einer stimmungsvollen Abendveranstaltung nachgeholt werden. Der Vorverkauf dazu findet am 06. November 2022 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Kulturhaus statt.

Bad, Muskau - Allan, Pechern - Allan, Krauschwitz
Krauschwitz – Mi –Ma, Sagar – Kille, kille Wallei
René Thamm



68. Karnevalssaison mit dem PCC

Der PCC startet in seine 68. Karnevalssaison. Dafür laden wir alle Karnevalsfreunde zu unserem **Tag der offenen Tür am Freitag, den 18.11.2022**, in unseren Vereinsraum ein. Einlass ist ab 19:00 Uhr, Beginn um 20:00 Uhr. Für Musik, Speisen und Getränke ist gesorgt. Die Funken, Kinderfunken und der Elferrat haben ein kleines Programm vorbereitet und zeigt Ausschnitte ihres Könnens.

Unsere Funkengarde hat ihr erstes Highlight in diesem Jahr schon hinter sich. Sie war Teil des größten Gardetanzes Outdoor. Dieses Event wurde durch den Verband Sächsischer Carneval (VSC) veranstaltet. Die Mädchen erhielten bereits im Frühjahr die entsprechende Choreographie, die sie immer wieder trainierten. Am 25.09.2022 trafen sich dann 1.136 Teilnehmer aus 85 sächsischen Vereinen in Dresden und starteten den größten Weltrekordversuch im Gardetanz. Es war ein unglaubliches Bild, alle tanzten synchron und waren überglücklich, als der Weltrekord geschafft war.

Adventsfest Skerbersdorf

Nach zwei Jahren Coronapause ist es endlich wieder soweit. Am 26.11.2022 findet in der Lindenstraße 7 in Skerbersdorf das 3. Adventfest statt. Los geht es um 16 Uhr. Es gibt Glühwein, herzhaftes und süße Leckereien sowie kleine Geschenke.



Diakonie
st. martin

Pflegeberatungs Punkt Krauschwitz

Wir sind weiterhin für Sie da!

Ambulante Pflege, Beratung & Hilfe, Hauswirtschaftliche Leistungen, professionelles Wundmanagement, u.v.m.

Geschwister-Scholl-Straße 3 | Krauschwitz

03576 - 20 42 62

Dienstag 15 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr

www.diakonie-st-martin.de



Gegen 17 Uhr erwarten wir den Weihnachtsmann, welcher traditionell mit dem Weihnachtstruck vorfährt. Ab 18 Uhr stimmt uns ein Michael-Hirte-Double musikalisch auf die Weihnachtszeit ein. Die Erlöse werden von den Veranstaltern wie immer einem guten Zweck in der Gemeinde gespendet.

Der Sozialverband VdK Sachsen e. V. Ortsverband Weißwasser informiert

Jeden 2. Mittwoch (NEU) im Monat führt der Sozialverband VdK OV Weißwasser seine Sozialberatungssprechstunden am Boulevard (mittlere Ebene) durch. Mitglieder und Interessenten haben die Möglichkeit, sich z.B. zu Renten-, und Behindertenrecht, Gesetzliche Kranken-, Pflege-, und Unfallversicherung, Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung beraten zu lassen. Sozialberatung im Monat November: 09.11.2022 Terminvergabe unter 03576 / 2529986 oder persönlich zu den Ehrenamtssprechzeiten (1. und 3. Donnerstag von 10 – 13 Uhr) (2. und 4. Donnerstag von 14 – 17 Uhr) außerhalb dieser Zeit 035772/40957 (Frau Reckusch) Wir freuen uns Sie begrüßen zu können.



Veranstaltungen in der Hafenstube im Soziokulturellen Zentrum Telux – November/Dezember 2022

www.skz-telux.de

Datum	Veranstaltung	Infos
16.11. / 13 Uhr	VR-Brillen Workshop (ab 14 Jahren)	Im Rahmen des Mediennetzwerks Lausitz macht euch dieser Workshop mit der Anwendung der virtuellen Realität per VR-Brille vertraut und macht sie mit praktischen Beispielen für euch erfahrbar. Interessiert? Dann meldet euch unter info@skz-telux.de!
19.11. / 19.30 Uhr	Quizlabor – das Kneipenquiz in der Hafenstube Eintritt: 6€	Das unterhaltsame Kneipenquiz geht in eine neue Runde. 30 unterhaltsame Fragen in 3 Runden für die jüngeren bis ganz alten Schlaumeier. Tisch-Reservierungen an hafenstube@skz-telux.de
26.11. / 20Uhr	Poetry Slam "Worte aus Glas" #16 – 5€	4-5 lokale und überregionale PoetInnen tragen euch ihre selbstverfassten, literarischen Text-Leckerbissen vor. Ihr stimmt ab, welcher Text der Beste war und den Glaspokal der Hafenstube gewinnt.
29.11. / 19 Uhr	Kontrovers vor Ort: Trauma Inflation	Heute geht es um Inflation und die Frage, ob und wie wir unser Geld in Sicherheit bringen können - mit Friedbert Damm (ehemaliger Bankdirektor und Experte für Themen wie Negativzinsen, Inflation und die Zukunft des Geldes). – Eintritt frei
01.-04.12. / 15-22 Uhr	Weihnachten in der Glasmacherstadt 2022	Der einzigartige Weihnachtsmarkt im Ambiente des ehemaligen Glaswerks mit viel Kultur, Glas-Kunst, Mitmach-Angeboten, Foto-Ausstellung, Verkaufs-Ständen und allerlei kulinarischen Köstlichkeiten.
08.12. / 18 Uhr	Jahresabschlusskonzert der Musikschule Dreiländereck	Die Musikschule Dreiländereck lädt zum großen Jahresabschlusskonzert mit über 30 InstrumentalistInnen und dem Kinderchor.
09.12. / 20 Uhr	Kino-Freitag – „Schmetterlinge im Ohr“ (Romantische Komödie 2022 F 94min FSK0)	Gemeinsam mit unseren Freunden vom Spreekino Spremberg zeigen wir euch einen tollen Film auf großer Leinwand.– 6€

Kinder und Jugend

Džěći a młodźina

Krauschwitzer Kitas setzen auf Gemeinde-App

Liebe Eltern, seit dem 01.08.2022 hat die Gemeinde Krauschwitz die Bürger-App Munipolis eingeführt. Diese bietet auch für die Kita „Sonnenstrahl“ und die Kita „Spatzennest“ die Möglichkeit einer vielseitigen Kommunikation mit den Eltern. Die Kita „Spatzennest“ nutzt derzeit erfolgreich eine App um Informationen schnell an die Eltern weiter zu geben. Munipolis bietet noch mehr Möglichkeiten. Daher haben wir uns entschieden die App zu wechseln und freuen uns auf den Einsatz.

Zu den Vorteilen der App gehören:

- » Eine Anmeldung für alle Bildungseinrichtungen
- » Schnelle Informationsweitergabe der Kitas an die Eltern durch Smartsystem (App, Email, Munipolis Webseite)
- » Umfragen
- » Versenden von Anhängen wie PDF-Dateien und Bildern
- » Beschwerdemanagement
- » Krisenmanagement für die gesamte Gemeinde
- » Kostenlos

Munipolis hat durch sein Categoriesystem die Möglichkeit Themen jederzeit an/abzuwählen. So können Sie selbst entscheiden, welche Informationen Sie erhalten wollen. Es ist also möglich, auch nur die Informationen der Kitas zu erhalten. Zusätzlich zu den angebotenen öffentlichen Gruppen wird es auch interne geschlossene Bereiche für die jeweiligen Kitas geben, auf die nur die Eltern der jeweiligen Kinder Zugriff haben. Die Aufnahme findet durch die jeweilige Kita statt. Was müssen sie tun um in die internen Bereiche aufgenommen zu werden?

- » Melden Sie sich ab sofort bei Munipolis an (App oder Webseite) und akzeptieren Sie die Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Sonst können wir Sie nicht eindeutig zuordnen.
- » Geben Sie ihrer Kita über Ihre Anmeldung Bescheid - auch wenn Sie bereits registriert sind (Liste vor Ort oder via E-Mail).

Für die Kita „Spatzennest“ wird es eine Überbrückungszeit geben. D. h. die alte App (Alarm Dispatcher) läuft noch eine Weile parallel zu Munipolis. Wir freuen uns über die Anmeldung zahlreicher Familien, um das volle Potential der App auszuschöpfen.

Bei Fragen zu Munipolis wenden Sie sich jederzeit gern an: it@gemeinde-krauschwitz.de



Goldener Oktober... mit Herbstfest bei schönstem Wetter und eine interessante Feriengestaltung in der Kita Sagar

Im Oktober feierten wir unser Herbstfest im Kindergarten und im Hort in Sagar.

Begonnen hat der Tag mit einem gesunden Frühstück, das alle Kinder und Erzieher gemeinsam in großer Runde genießen konnten. Der Tisch wurde reichlich mit köstlichsten Leckereien, die von den Eltern mitgebracht wurden liebevoll gedeckt. Es gab Obst- und Gemüsespieße, Kuchen, Eier, Quark Kräftiges und Süßes... alles, was das Herz begehrt. Super gestärkt ging es dann ab in den Wald. Denn, wie bereits im letzten Jahr, feierten wir unser Herbstfest in freier Natur. Der Oktobertag zeigte sich von seiner schönsten Seite. Im Wald warteten 3 Stationen auf uns.

1. ein natürlicher Waldparcour mit Springen von Baumstümpfen, Balancieren auf Ästen, die auf dem Waldboden lagen, Hängen, Klettern und Zielwerfen mit Kastanien.
2. eine Naturmaterial-Sammel-Ecke für unser „Wald im Glas“. Jedes Kind brachte ein Glas mit, was er selber mit kleinen Schätzen aus dem Wald befüllte. So entstand für jeden ein hübscher Tischschmuck für zu Hause.

Und an unserer 3. Station wartete der Förster auf uns, der viele interessante Dinge erklärte und zeigte. Vielen Dank an Herrn Neef

Einladung zur Krauschwitzer Seniorenweihnachtsfeier

Am 08.12.2022 um 15.00 Uhr findet im „Gasthaus zur Linde“ in Krauschwitz unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier statt. Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Krauschwitz.

Sie werden jeweils in den Ortschaften mit dem Bus abgeholt und wieder zurückgebracht.

Bushaltestellen:

Klein Priebus	13:40 Uhr
Podrosche	13:45 Uhr
Abzweig nach Werdek	13:50 Uhr
Pechern	13:55 Uhr
Pechern Kolonie	14:00 Uhr
Skerbersdorf	14:05 Uhr
Sagar Skerbersdorfer Straße	14:10 Uhr
Sagar Grünanlage	14:15 Uhr
Sagar zum Tal	14:20 Uhr
Krauschwitz Brückenstraße	14:25 Uhr
Krauschwitz Muskauer Straße	14:30 Uhr
Krauschwitz Wilhelmstraße	14:35 Uhr
Krauschwitz Schule	14:40 Uhr

Bitte geben Sie mir bis spätestens zum 01.12.2022 Bescheid ob Sie an der Weihnachtsfeier teilnehmen möchten. Ich bin von **Mo – Do** in der Zeit von **7.00 – 13.00** Uhr unter folgender Telefonnummer zu erreichen.

035771/51011

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

30 JAHRE MÄDER TAXI
Mach's Dir bequem.

03576 - 207474
W.-Seelenbinder-Str. 70a • 02943 Weißwasser
www.207474.de

DEIN Talent wird bei UNS gesucht!

Werde Teil des KREISEL-Teams und bewirb dich!



AUSBILDUNG

Konstruktionsmechaniker (d/m/w)
Zerspanungsmechaniker (d/m/w)
KIA-Studium im Bereich
Maschinenbau (d/m/w)

STELLENANGEBOTE

KREISEL GmbH & Co. KG
Ansprechpartnerin: Evelyn Schreiber
Mühlenstraße 38 | 02957 Krauschwitz
Mail: personal@kreisel.eu
Telefon: 035771 / 98-151

KONTAKT

Stellenausschreibungen unter:

www.kreisel.eu

Roland Birgel MALERBETRIEB & Projektbetreuung



*Ihr Maler für Ihre Wände!
Ihr Maler zu Ihrem Glück!*

Verkauf von Farben und Tapeten

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lehmfarben, Lehmputz u. a.
- Sanierungsarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Spachtelarbeiten
- Fachkundige Beratung

Geschwister-Scholl-Straße 103 • 02957 Krauschwitz
Tel. 035771 64 288 **Mobil: 0160 973 19 226**
E-Mail: malerbetrieb.birgel@t-online.de

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

aus Krauschwitz. Viel zu schnell verging der Vormittag, an dem alle Kindergartenkinder großen Spaß hatten. Für unsere Hortkinder ging es dann am gleichen Tag am Nachmittag los. Auch da ließen es sich die Eltern nicht nehmen, für eine tolle Vesper viele Leckereien mitzuschicken. Vielen Dank nochmal dafür an alle Eltern der gesamten Kita. Auf dem Schulhof wurde dann ein herbstlicher Bewegungsparcour absolviert. Es gab eine Rätsel- und Mal-Ecke und eine Bastelstation, an der aus Kastanien Ketten gefertigt werden konnte. Zum Abschluss suchte sich jedes Kind einen Preis aus der Überraschungskiste aus. Auch die Herbstferien waren für unsere Hortkinder voller interessanter Angebote. So machten wir uns in der ersten Woche mit dem Bus auf den Weg nach Oderwitz zur „Erfinderkiste“, am nächsten Tag wanderten wir zum Kletterfelsen nach Krauschwitz und schauten in der Sternware von Herrn Mönch vorbei. In der zweiten Woche gab es sogar drei „tolle Tage“. Wir machten uns z.B. mit sorbischen Musikinstrumenten vertraut, wer Lust hatte konnte bei einem Schnupperkurs der Selbstverteidigung in unserer Turnhalle mitmachen oder ins „Geschichten- und Bücherland“ mit Frau Hämmerling, unserer Bibliothekarin eintauchen. Vielen Dank an alle Beteiligten, die uns unterstützen und unseren Kindern eine erlebnisreiche Zeit ermöglichen.



Neues aus der Grundschule „Neißekinder“ Sagar

UNSER WANDERTAG ZUM NJEPILA HOF NACH ROHNE
Am Mittwoch, den 12. Oktober sind wir, die Schüler der Klasse 3a aus der Grundschule „Neißekinder“ in Sagar mit Bus und Bahn nach Schleife gefahren. Über Wiesen und Felder ging es bei Sonnenschein und kühlen Temperaturen zu Fuß nach Rohne zum Njepila-Hof. Nach einem herzlichen Empfang in sorbischer Sprache von Herrn Nickel und hübschen Frauen in sorbischer Tracht vom Njepila-Verein, haben wir gemütlich gefrühstückt. Dann wurden wir in Gruppen eingeteilt und die Erkundung des Njepila Hofes konnte beginnen: Wir haben verschiedene Kräuter

**Pflege team
Lebensfreude**
IHR PFLEGEDIENST FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT IN WEISSWASSER

Häusliche Pflege Medizinische Versorgung
Verhinderungspflege Hauswirtschaft
Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

Wir helfen Ihnen

...weil es auch anders geht.

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser
Inh. Dirk Spretz

03576 / 5445744 info@pflege team-lebensfreude.de
www.pflege team-lebensfreude.de

kennengelernt, zerkleinert, Schlagsahne zu Butter geschüttelt und Kräuterbutter daraus hergestellt. Uns wurde ein Bienenstock gezeigt, dabei haben wir viel über die faszinierenden Insekten gelernt. Landwirtschaftliche Maschinen, die vor über 150 Jahren Felder und Äcker bearbeiteten, wurden uns vorgestellt. Wir haben gesehen, wie aus Flachs Leinen entsteht und durften selbst den Flachs bearbeiten. Jeder konnte einen Flachszopf mit nach Hause nehmen. Anschließend besichtigten wir die „Spa“, die sorbische Bauernstube und haben viel über den Ofen als Licht- und Heizquelle erfahren, der zu jeder Jahreszeit vielseitig genutzt wurde. Zum Schluss haben wir noch unseren Namen mit Gänsefedern und Tinte aus dem Tintenfass geschrieben. Zum Mittag gab es Pellkartoffeln, Quark mit Zwiebeln und Leinöl – alles aus eigenem Anbau und unsere selbstgemachte Kräuterbutter aufs Brot dazu. Wir bedanken uns für diesen wunderschönen, interessanten und spannenden Tag auf dem Njepila-Hof recht herzlich bei den ehrenamtlichen Mitgliedern des Njepila-Vereins.

Die Klasse 3a der Grundschule „Neißekinder“ Sagar



Vereine towarstwa



Freundschaftstreffen Westkrauschwitzer Narrenzunft und Otterswierer Leimewängsch

Am 30.09.2022 wurde die Traditionspflege der beiden Narrenzünfte fortgeführt. Freitag ist wahrlich kein guter Reisetag für deutsche Autobahnen, die WKNZ hatte letztes Jahr in Ottersweier 3 Stunden Verspätung, so erging es den Freunden aus dem Badischen dieses Jahr ebenso. Nach 12,5-stündiger Fahrt war es endlich geschafft, 710 km absolviert und frohen Mutes in Krauschwitz eingerollt. Traditionell wurden die Freunde aus Ottersweier mit Sekt und einem kleinen Imbiss empfangen.

Auch 2022 hatten die Mitstreiter der WKNZ ein ordentliches Programm zusammengestrickt. Der Polenmarkt ist für einige eine Pflichtaufgabe, aber auch die Alternative, eine Kutschfahrt im Bad Muskauer Park, wurde dankend angenommen. Am Nachmittag wurde die energetische Seite der Lausitz vorgestellt. Beim Besuch in der Energiefabrik Knappenrode konnten die Besucher viel Wissenswertes mitnehmen. Besonders beeindruckend waren die schweren Arbeitsbedingungen in einem explosionsgefährdeten Umfeld. Die Brikettfabrik wurde 1993 geschlossen und als Industriemuseum umgebaut.

Für den Montag hatten sich beide Vereine eine Besichtigung der Landskron Brauerei vorgenommen. Mit einer leichten Verspätung wurden alle sehr interessant und lebendig durch die Brauerei geführt. Eine Verkostung der verschiedensten Biersorten war der krönende Abschluss.

Während einer kurzen Stadtrundfahrt von der Landeskrona bis zur Neiße konnte den Gästen der Jugendstil der Görlitzer Häuser nahegebracht werden.

Die Rückfahrt ging über den Erlebnisbauerhof Mario Steinert in Diehsa. Zum Anfassen nahe konnten sich alle von der Produktion von Bio-Produkten überzeugen.

An den Abenden gab es ausreichend Zeit für intensive Gesprä-

che. Für 2023 wurden erste Pläne geschmiedet, um den entsprechenden Besuch in Ottersweier vorzudenken.



Museum Sagar

Liebe Leserinnen und Leser,

obwohl die neue Sonderausstellung schon eröffnet ist, wirkt die vorherige noch lange nach. Die ehemaligen Kinder und Betreuerinnen des Säuglingsheims Krauschwitz äußerten den Wunsch, das Heimgebäude – das heutige Gemeindeamt – zu besichtigen. Das konnten wir am 8. Dezember 2022 in die Tat umsetzen. Bis auf einen weitgereisten Besucher aus Warmsteinach in Oberfranken, kamen die restlichen 15 aus Krauschwitz und den umliegenden Orten.



Besonderer Dank gilt Bürgermeister Tristan Mühl, der uns durchs Haus führte und all unsere Fragen beantwortete. Im Anschluss an die Führung konnten die Besucher Dank der Sponsoren die druckfrischen Broschüren zur Geschichte des Säuglingsheims erwerben. Im Gedenken an die Zeit, die sie in diesem Gebäude verbrachten, widmeten die ehemaligen Kinder und Betreuerinnen eine Erinnerungstafel.

i.A. des Vorstandes
E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e.V.

Ab sofort neue Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag
09 - 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag
09 - 16 Uhr

PRAMAC PX 5000 230 V

Mobile Stromquelle für Haus, Hof & Garten

AKTIONSPREIS

1.299,00 €

zzgl. 59,00 € Frachtkosten

Frequenz: 50 Hz
Spannung: 230 V
Kraftstoff: Benzin (27 l Tank)
Dauerleistung: 3,9 kVA COP
Steckdosen: 2x 230 V 16A SCHUKO & 1x CEE 16 A/230 V
Gewicht: 79 kg

Handstart, Thermoschutzschalter, Ölmangelabschaltung, Digitalanzeige, Synchrongenerator mit AVR, autom. Spannungsregler, integrierter Radsatz, großer Metalltank

PRAMAC PMI 2000 230 V

geräuscharmer Stromerzeuger mit geringem Kraftstoffverbrauch

Frequenz: 50 Hz
Spannung: 230 V
Kraftstoff: Benzin (3,5 l Tank)
Dauerleistung: 1700 Watt COP
Steckdosen: 2x 230 V 16A SCHUKO & 2x USB
Gewicht: 22 kg
Handstart, Inverter Technologie, schallisoliert, Drehzahlabsenkung, Ölmangelabschaltung



AKTIONSPREIS

799,00 €

zzgl. 59,00 € Frachtkosten



Weitere Modelle auf Anfrage



MGS

Weißwasser

- Motorgeräte
- Gartentechnik
- Forsttechnik
- Kommunaltechnik
- Baumaschinen
- Hochdrucktechnik

HUSQVARNA 120iTK4-P

mit Akku und Ladegerät

Ausgangsleistung 0,4 kW
Öltank 0,07 l
Motor PMDC (2 Bürsten)
Akku-Typ Li-Ion
Akku-Leistung 36 V
Anzahl Akkus inkl. 1
Kettengeschwindigkeit bei max. Leistung 10 m/s

AKTIONSPREIS

341,00 € €



HUSQVARNA 445

Benzin-Kettensägen

Hubraum 45,7 cm³
Ausgangsleistung 2,1 kW
Teilung ,325"
Motor 2 Zylinder
Gewicht 4,9 kg

AKTIONSPREIS

479,00 €

UVP 685,00 €



MGS-Weißwasser

Halbendorfer Weg 1
02943 Weißwasser

T: 03576-2195820
F: 03576-2195819
M: info@mgs-wsw.de
W: www.mgs-wsw.de

Das Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht.



Kirche Cyrkej

Kirchengemeinden Krauschwitz und Podrosche – Pechern im November 2022

„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“ Jesaja 5,20



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Gemeindeglieder,

Der Tag, an dem ich diese Gedanken für ihren Gemeindebrief zu Papier bringe, ist ein Freitagvormittag, es ist der 07. Oktober. Heute würde die „Deutsche Demokratische Republik“, wenn es sie noch gäbe, den 73. Jahrestag ihrer Gründung im Jahr 1949 begehen. Es gibt sie nicht mehr. Obwohl manches von dem, was sie war und was sie ausmachte, fortlebt und noch in der Welt ist. Heute, am 07. Oktober 2022, begeht Wladimir Putin seinen 70. Geburtstag. Auch ihn wird es eines Tages nicht mehr geben. Und manches von dem, was er war und was ihn ausmachte, wird eine Weile lang fortleben und in der Welt sein. Ich schreibe diese Zeilen für ihren Gemeindebrief für die beiden letzten Monate dieses – teilweise so unheilvollen - Jahres. Es sind der November und der Dezember, die uns immer wieder an das Ende der Zeit erinnern möchten. Und daran, dass es ein Gericht geben wird „am jüngsten Tag“.

„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“, mahnte der Prophet Jesaja (Jesaja 5,20) um kurz darauf das Gericht anzukündigen für die, die auf so schändliche Weise Gottes Willen missachteten und missbrauchten. Es ist schlimm, wenn man Worten nicht mehr vertrauen kann. Und es ist noch schlimmer, wenn Worte in ihr Gegenteil verkehrt werden. Diktatoren und Diktaturen bedienen und bedienen sich dieser Methode immer wieder, um Menschen zu verführen. Darunter litt schon der Prophet Jesaja. Es wurde offenbar gelogen, dass sich die „Balken biegen“. Und wer so lügt und Dinge sogar in ihr Gegenteil verkehrt, hat es auch nötig. Entweder, um von einer eigenen Schuld abzulenken – oder um daran kräftig zu verdienen. „Worte sind Taten“, sagt der österreichische Philosoph Ludwig Wittgenstein (1889–1951). Worte richten immer etwas an. Weil der Philosoph damit Recht hat, gilt auch nicht die Ent-

schuldigung, man habe ja „nur geredet“. Auch Worte werden von Gott gerichtet, sagt uns der Monatsspruch im November. Gericht ist keine Drohung, sondern eine Einladung. Eine Einladung zur Selbstprüfung: Rede und lebe ich im Sinne Gottes? Die Frage ist nicht schwer und die Antwort auch nicht. Wichtig ist, dass wir der Frage nicht aus dem Weg gehen. Weil uns alles ernsthafte Nachdenken über uns selbst besser machen kann. Auch in diesem Sinne sollten wir uns wünschen, was wir einander sonst so gerne wünschen: Gute Besserung. Es grüßt Sie herzlich, Pfarrer Steffen Kroll

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen, Trauungen	Pfrn. M. Arndt Pfr. St. Kroll	035771 60407 035829 60373
Vorsitzender CVJM Krauschwitz e.V.	Thomas Hundt Kontakt für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	0170 - 4460619
Kirchbüro Donnerstag 15-17 Uhr	Giesela Schmidt	035771 69517
Kirchenmusik und Öffentlichkeitsarbeit	Kerstin-Deike Wedler	03581 - 7652725

+++ HINWEIS ZU DEN VERANSTALTUNGEN +++

Heilig Abend gibt es wieder ein **KRIPPENSPIEL IN PECHERN!** Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen mitzumachen. Kontakt: Regionalkantor Martin Baldenius, Tel. 0172 310 19 35

JUGENDNACHT IN ROTHENBURG! Am 12.11. ab 18 Uhr, Anmeldung CVJM Schlesische Oberlausitz, ab 13 Jahren (<https://jugendnacht.de>)

Gemeindeveranstaltungen (im Gemeindehaus):

Seniorenkreis	09. 11. um 14:30 Uhr mit Pfr. St. Kroll und 14.12. um 14.30 Uhr (jeweils Mittwoch)
Kirchenchor	donnerstags, 19:00 Uhr (neue Uhrzeit!)
Posaunenchor	freitags, 19:00 Uhr

Der CVJM Krauschwitz e.V. lädt herzlich zu folgenden Angeboten ins Gemeindehaus ein (außerhalb der Ferien!):

Miniclub	Termine: 12.Nov, 10.Dez.
Weltentdecker	finden zur Zeit nicht statt
Jungchar	montags 16:30 – 18:00 Uhr; für 1.-6. Klasse (nach Absprache)
Ev. Dorfjugend	montags ab 18:00 Uhr (früher Teenietreff)
Bibeltreff	nach Absprache

GOTTESDIENSTE

In der Kirche Krauschwitz, wenn nicht anders angegeben:

- 11.11., 17:00 Uhr Martinsfest Kita
- 13.11., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. St.Kroll (KiGo)
- 18.11., 17:00 Uhr Jugendgottesdienst in Schleife
- 20.11., 09:30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
- 20.11. 13:30 Uhr Friedhofsandachten mit Posaunenchor
- 14:15 Uhr Sagar
- 15:00 Uhr Weißkeißel
- 27.11., 09:30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
- 04.12., 09:30 Uhr Gottesdienst mit Chor zum 2. Advent

Kirchbüro: Kirchstr.7, 02957 Krauschwitz

Tel./Fax: (035771) 690517/ 640054

E-Mail: postfach@kirchengemeinden-krauschwitz-pope.de

Bankverbindung: Evangelisches Verwaltungsamt

IBAN: DE33350601901566300024 BIC: GENODEDIDKD

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Krauschwitz oder Podrosche-Pechern

Kontakt CVJM Krauschwitz Thomas Hundt: 0170/4460619

Stand: 14.10.2022

Geschichte Stawizny

Vor 60 Jahren ... 02. November 1962 EINWEIHUNG DES KULTURHAUSES IN SAGAR

Der im 1945 abgebrannten Gebäude des einstigen Büngerschen Gasthauses (später Schneider, Zink) befindliche Saal wurde nie wieder aufgebaut. So dass sich im Laufe der Jahre für eine Gemeinde mit über 1000 Einwohnern das Fehlen eines Saales bemerkbar machte. Ein Ausweg konnte gefunden werden: Aus Krauschwitz transportierte man eine ehemalige Kriegsgefangenenbaracke hierher und baute auf dem Sportplatzgelände einen provisorischen Saal mit Gaststätte auf. In dieser „Eichhörnchenschänke“ herrschte fortan reges Leben. Neben Versammlungen gab es Kulturveranstaltungen u. a. vom Chor und der Laienspielgruppe der Schule, die FDJ hatte eine eigene Kapelle (Leitung Herr Kubo). Sogar eine Tanzgruppe (Leitung Frau Liebig) zeigte ihr Können. Außerdem spielte der Landfilm regelmäßig.



Die Bedingungen waren dabei schon primitiv. Geheizt wurde mit Sägespänofen, Gartenstühle mussten benutzt werden. Oft saßen Gäste im Schankraum auch einfach auf Bierfässern. Erster Gastwirt war Otto Robel. Ihn löste am 12.7.1949 Günter Schlammer ab, der bis zum 1.10.1962 wirkte.



Gastwirt Günter Schlammer beim Stampfen des berühmten Sägespänofens.

In den 50-er Jahren zeigten sich immer mehr Baumängel. Die Errichtung eines neuen Gasthauses wurde dringend notwendig. In Gemeinderatssitzungen stritt man sich heftig über den Standort. Verworfen wurden die Standorte oberhalb der Sägewerkes (jetzt etwa Grundstücke Rottnick/Winter) und die Anhöhe rechts der Neudorfer Straße (jetzt neben Anton Noack). Der Standort Sportplatz setzte sich durch.



Veranstaltung vor der Baracke 1957



Am 31.10.1959 wurde mit dem Bau eines neuen Kulturhauses begonnen. Der ehrenamtliche Aufbaustab stand unter Vorsitz von Willi Wagner. Weitere Mitglieder waren Fritz Dutschke, Alfred Huschto und Arnold Polpitz. Die örtlichen Bauern spendeten das Bauholz: 99,75 fm Kiefer und 22 fm Eiche. Förster Kreisel suchte das Holz aus, die Feuerwehr fällte die Bäume. Alfred Huschto besorgte das Auslängen der Stämme und den Transport zum Sagarer Sägewerk. Für den Baugrund benutzte man Abbruchmaterial der Kirchruike Muskau (vor der Schule). Bis zum Frühjahr 1960 wurden die Außenmauern hochgeführt und dann erst die Baracke abgerissen. Der Ausschank wurde notdürftig in einem Nebenraum weiter geführt. Richtfest konnte am 23.7.1960 gefeiert werden. Fast alle Arbeiten leisteten die Einwohner im NAW (nationales Aufbauwerk), d.h. ohne Bezahlung. Als unermüdlicher Initiator erwies sich besonders der Bürgermeister Fritz Dutschke, der aber auch selbst mit Hand anlegte.



Richtfest 22.07.1960 (Rönsch Emil, Riedel Achim, Dutschke Bernfried, Just Walter, Schulze Max)



Stolz sind die Einwohner von Sagar auf ihr neues Kulturhaus, das jetzt endlich fertiggestellt wurde. Viele freiwillige Aufbauhelfer halfen dabei. Unsere Bilder zeigen den Elektriker Herbert Nötsche, der eben den Ventilator in der Gaststube anschließt (Bild links) und den Malermeister Herbert Noack beim Verputzen der Decke.

Ebenfalls hervorzuheben sind die Leistungen der Elektriker, die unter Leitung von Gottfried Hoffmann jeden Sonnabend und Sonntag arbeiteten und insgesamt etwa 4000 m Leitungen verlegten. Außerdem bauten sie eine Pumpanlage für Brauchwasser. Die Tischler und Maler von Sagar wollten nicht nachstehen und übernahmen ihren Anteil, natürlich ebenfalls ohne Bezahlung.

Als am 2.11.1962 die Einweihungsfeier stattfand, zog man Bilanz. Es wurden 10 Bürger mit der Aufbaunadel in Gold ausgezeichnet, 21 erhielten Silber und 22 Bronze. Insgesamt standen 19611 NAW-Stunden zu Buche, was einer Wertschaffung von 97479 Mark entsprach (damalige Preise). Der Rat des Kreises hatte noch 78000 Mark beigesteuert, so dass dieser Bau einen Wert von 175479 Mark darstellte.



Willi Hipke, Frieda Noack und Ilse Jannock – drei der Heiligen Sagarer, die bei „Mach mit!“-Vorhaben immer dabei sind, sei es beim Kulturhausanbau oder wie hier bei Verarbeiten für das Inlandsetzen der Schulstraße. (Foto: Nuggisch)



Auszeichnung zur Einweihungsfeier

Am 3.11.1962 folgte Teil 2 der Einweihungsfeier für weitere geladene Gäste. Allgemeine Eröffnung war am Sonntag, dem 4.11.1962.

Ab 1970 übernahm die Konsumgenossenschaft Weißwasser als Mieter die Einrichtung. Die dort jeweils tätigen Wirtsleute waren, (wobei es immer wieder mal Leerstandszeiten gab): Frau Förster und Herr Fünfstück; Wolfgang Braune und Kollege Wilhelm Bieder; Horst Polotschek; Irma Kubisch; Peter Reif, Gerald Zerling; Bernd Wagner bis 31.12.1991; Annerose Mickan und André Brühl.



„Unsere Energieversorgung muss nicht nur klimafreundlich sein, sondern auch bezahlbar bleiben.“
Handlungsprogramm von Dr. Stephan Meyer



Manchmal hat man auch einfach Pech mit seinen Wahlversprechen. Da es bis zur Einlösung von diesem ja noch etwas dauern kann, packen wir selbst mit an.



Damit Sie nicht noch eine Krise Energie kostet:

Gratis Krisen-Versicherung für Ihre KFZ-Finanzierung zahlt Ihre Raten bei Krankheit oder Arbeitslosigkeit, und zahlt bei Pannen, Reifenschäden, Schlüssel- oder Kennzeichenverlust sowie Tausch der Windschutzscheibe.¹⁾

Lassen Sie sich von uns zum Autokauf und zur abgesicherten Finanzierung persönlich beraten. Denn auch in unsicheren Zeiten können Sie sich dank der passenden Finanzierung Ihren ersehnten Jahres- oder Gebrauchtwagen leisten.

über 1.400€ gespart

Rechenbeispiel, 60 Monate Laufzeit:

Kaufpreis	25.000,00 €
Anzahlung	0,00 €
Monatsrate ²⁾	statt 333,00 € nur 318,00 €
Ballonrate	10.703,70 €
effektiver Jahreszins	4,99 %
Gesamtaufwand	statt 30.855,05 € 29.423,68 €
	inkl. Zinsen & Versicherung

Kostenfreie & unverbindliche Beratung:

Sylvio Arndt
Tel. 03588 25 11 33
Email s.arndt@arndt-auto.de
Jänkendorfer Str. 6, 02906 Niesky



1) Leistungsanspruch in vertraglich definierter Höhe bei unverschuldeter Arbeitslosigkeit oder Arbeitsunfähigkeit durch Krankheit (auch psychisch) oder Unfall (ohne „Vorerkrankungsklausel“, sondern mit einheitlicher Wartezeit von drei Monaten); Schutzbrief für Pannen, Reifenversicherung, Leistung bei Schlüssel- oder Kennzeichenverlust, Erstattung der Selbstbeteiligung bei Tausch der Windschutzscheibe, 2) Enthält bereits die Versicherungsprämie für die neue Mobilität Plus für 3 Jahre und sichert Ihnen diese Mobilitätskosten für 3 Jahre ab (siehe 1)) | Illustration: pch.vector | freepik.com



Kulturhaus „Friedensgrenze“

Die Einweihung des Kulturhauses in Sagar am 2. November war ein festliches Ereignis, dem die besten Aufbauhelfer beizuhelfen konnten. Der große Saal mit den nett gedeckten Tischen, von einer Vielzahl von Lichtquellen erhellt, vermittelte den ersten angenehmen Eindruck.

Ein kleines Festprogramm leitete den Abend ein. Die Kleinsten machten den Anfang. Pioniere sangen das Lied „Wir tragen eine rote Fahne“. – Ja, sie werden sie auch weiter tragen, und das erhalten, was ihre Väter und Mütter im ersten deutschen Arbeiter- und Bauern-Staat erbaut haben. Und dazu gehört auch das Kulturhaus.

Höhepunkt des Abends war die Übergabe des Hauses an den Rat der Gemeinde und die Namensgebung. Von wem sonst konnte das wohl besser vorgenommen werden, als von dem besten Aufbauhelfer Fritz Dutschke. In seinen kurzen Worten sagte er all das, was jeden innerlich bewegte, der mithelfen hat, damit auch Sagar eine Stätte bekommt, wo sich das kulturelle Leben entwickeln kann. Er gab dem Haus den Namen Kulturhaus „Friedensgrenze“.

Die Festansprache hielt Bürgermeister Polpitz. Er schilderte noch einmal, wie es vor drei Jahren begann, mit welchen Schwierigkeiten gerungen werden mußte und welche hervorragenden Taten von den Einwohnern vollbracht wurden. Er

dankte allen Helfern noch einmal mit herzlichen Worten. Für ihre Leistungen im Rahmen des NAW wurden die Besten geehrt.

Aus den Händen des Stellvertreters des Vorsitzenden des Rates des Kreises, Herrn Hampel, erhielt Fritz Dutschke die Ehrennadel der Nationalen Front und die Aufbaunadel in Gold. Herr Hampel wünschte, daß das Kulturhaus ein wahres Zentrum der Kultur in der Gemeinde und darüber hinaus werden möge. Jeder Bürger sollte dabei mithelfen, genau so mithelfen wie beim Bau. Weiterhin wurden dem Aufbaustab, dem die Einwohner Wagner, Dutschke, Polpitz und Huschto angehören, Geldprämien vom Rat des Kreises übergeben.

Als bestes Kollektiv konnten die Elektriker ausgezeichnet werden. Auch sie erhielten vom Rat der Gemeinde eine Geldprämie. 13 Aufbauhelfer wurden mit der Aufbaunadel in Gold, 21 mit der Nadel in Silber und 30 mit der bronzenen Aufbaunadel ausgezeichnet. Daran schloß sich ein kleines Kulturprogramm an, das vom satirischen Kabarett des Patentbetriebes, Schaltgerätewerk Muskau, gestaltet wurde.

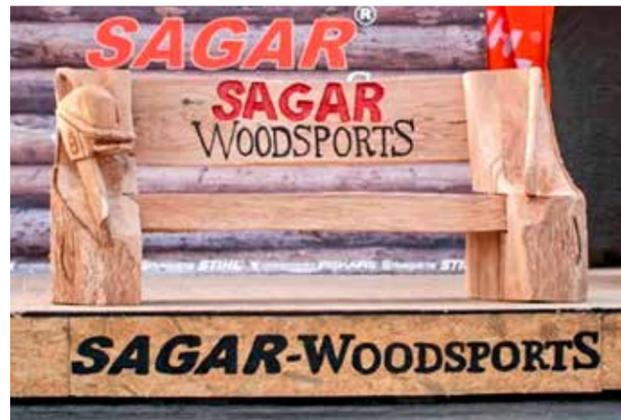
Und dann wurde bis weit nach Mitternacht nach den Klängen der Kapelle M. Krautz das Tanzbein geschwungen.

Götteritz, Volkskorrespondent

stützung der Gemeinde, aber auch mit sehr viel persönlichem Einsatz durch die Vereinsmitglieder und andere, interessierte Bewohner wurde nun renoviert – Sanitäreinrichtungen, Heizung, Fenster, Dach und natürlich Etliches an Malerarbeiten.



Seit nunmehr 11 Jahren engagiert sich der Verein unter derzeitiger Leitung von Martin Brendel für die verschiedensten Events im Bereich Sport, Kunst und Kultur. Von Handball, Karneval, Silvesterpartys, Irischen Abenden, Mutter-/ Frauentagsfeiern, Musikveranstaltungen, „Kunst im Kulturhaus“, Sommernachtsbälle über Woodsports- Wettkämpfe Oktoberfest, Kabarett bis hin zur Kleiderbörse mit Flohmarkt wird den Bewohnern jährlich ein breites Angebot offeriert.



1973/74 erfolgte ein Anbau, der sowohl Versammlungsräume als auch Toiletten und Garderobe umfasste.

Ab 1990 wurde das Kulturhaus sporadisch betrieben, d. h., Vereine (Handball, Karneval, Senioren, Feuerwehr, Dorfklub, erwähnten Gastwirte sowie die „Radlerklause“) organisierten Veranstaltungen und betrieben zu diesem Zeitpunkt dann auch die gastronomische Versorgung.

Diverse Sport- und Karnevalsveranstaltungen, Weihnachtsfeiern, Seniorentreffs, Schulabschlussfeiern u.Ä. fanden nach dem Rückkauf des Geländes durch die Gemeinde dort statt.



So viele Handball-Männer auf einem Feld hatte wohl der Sagarer Sportplatz noch selten vorher gesehen.

Nachdem das Kulturhaus 5 Jahre leer stand – und nach einem Bürgerentscheid der Einwohner Sagar – gründete sich im Februar 2011 der „Kulturhaus Sagar e. V.“ und übernahm die Bewirtschaftung im Rahmen eines Pachtvertrages. Mit Unter-

All-Inclusive im Bade- und Saunaparadies

- Cocktail-Bar
- Mega- BUFFETT
- großes Eisbuffett
- DJ
- Mitternachtssekt
- großes Feuerwerk



Die ULTIMATIVE Silvesterparty 2022

JETZT Karten sichern!

Görlitzer Straße 28A
02957 Krauschwitz

☎ 035771 61020
@info@badeparadies.com

www.badeparadies.com



Für-Frühaufsteher*

immer dienstags &
donnerstags
von 8 bis 12 Uhr

*Tarif gilt bis 10 Uhr
2 Stunden nur 8 Euro



Monis Getränkemarkt

» Säfte von der Kelterei Neubert und viele spezielle Biersorten

» Karten & Zeitschriften

» Konserven von Fleischerei Richter

» Paketshop Hermes, GLS & DPD

» Lieferservice für Getränke

» Getränke auf Kommission

» Verleih von Schanktechnik

Unser gesamtes Sortiment und
aktuelle Sonderangebote finden
Sie unter: monisgetraenke.de

Monis Getränkemarkt
Geschwister-Scholl-Str. 121
02957 Krauschwitz
Tel: 035771 / 55960

Öffnungszeiten Getränkemarkt
Mo.-Fr. 08:00 - 17:30 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr
So. 10:00 - 12:00 Uhr



Adventskalender von
„Scharfes Gelb“ und
„Feinbrennerei PRINZ“

Kulturhaus erwacht aus Dornröschenschlaf

Sagar
Feste für Kinder, Vereine, Familien und Privatfeiern finden wieder regelmäßig statt. Der Verein Kulturhaus Sagar macht das möglich.

Von Sabine Larbig
LARBIG.SABINE@D-DE

Den Start in das Jahr 2011 feierten knapp 100 Bürger aus Sagar und Umgebung mit Musik, Tanz, Unterhaltung und Feuerwerk. Dies ist nicht ungewöhnlich – wohl aber der Veranstaltungsort. Die Silvesterfeier fand im Kulturhaus Sagar statt – einer Einrichtung der Gemeinde Krauschwitz, die seit Jahren leer steht.

Eine Eintagsfliege bleibt die Silvesterparty nicht. Künftig gibt es in dem Gebäude am Sportplatz wieder regelmäßig große und kleine Feste und Veranstaltungen. Nicht nur, weil die Bedingungen ideal sind. Denn das beheizbare Gebäude bietet Gaststätte, Veranstaltungssaal, zwei kleine Säle, Küchenräume, Toiletten und sogar Umkleekabinen. Möglich wird eine Belegung des Traditionshauses vor allem, weil es künftig ein Verein vermietet und bewirtschaftet. Noch existiert der Verein nur auf dem Papier. Doch am 3. Februar, 18 Uhr, wird der „Kulturhaus Sagar e.V.“ aus der Taufe gehoben.

Auf den Termin einigte sich letzten Donnerstag eine Arbeitsgruppe



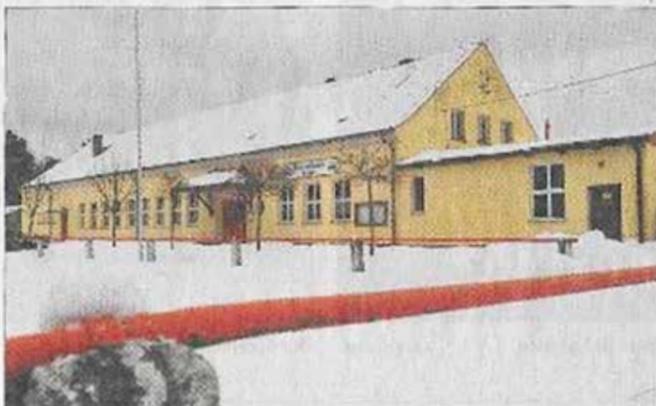
Bürgermeister
Rüdiger Mönch



Vereinschef
Peter Noack

– darunter engagierte Bürger, Gastronomen, Unternehmer, Vereinsvertreter und Gemeinderäte – die seit Frühjahr 2010 die Vereinsgründung samt Satzung vorbereiten. Sie hoffen nach der Gründung auf weitere Mitstreiter jeden Alters und vor allem viele Kulturhaus-Nutzer.

„Wer sich über Ziele und Aufga-



Das Kulturhaus in Sagar gehört der Gemeinde. Seine Bewirtschaftung und Vermietung übersteigt die Möglichkeiten der Gemeinde Krauschwitz. Seit fünf Jahren stand es daher leer – jetzt übernimmt es ein Verein. Foto: Archiv

ben des Vereins informieren oder ihn unterstützen will, kann an der öffentlichen Gründungsveranstaltung teilnehmen und sich gleich als Mitglied eintragen lassen“, sagt Bürgermeister Rüdiger Mönch. Nicht nur der Gemeindechef ist froh, dass endlich wieder Leben in das Kulturhaus einzieht, dessen gemeindliche Betreuung aus finanziellen und personellen Gründen nicht machbar war.

„Wichtig ist, dass das Gebäude nicht weiter verfällt und die Bürger das Kulturhaus wieder nutzen können“, so Andreas Tschoppain. Der Gemeinderat und Karnevalist ist einer der Enthusiasten, denen das Kulturhaus am Herzen liegt. Doch er weiß auch, dass Erhalt und Fi-

nanzierung sowie Betriebskosten allein über die derzeitige Raummiete von 50 Euro je Nutzung, regelmäßige Veranstaltungen, Sponsoren oder Mitgliedsbeiträge dauerhaft nicht leistbar sind. Vor allem, weil Dach, Fenster, Fassade sowie das Innere durch den langen Leerstand saniert werden müssen. Hier will sich jedoch die Gemeinde einbringen. „In Skerbersdorf betreibt auch ein Verein das Freizeitzentrum und erhält einen jährlichen Gemeindegeldzuschuss von 5 000 Euro. Ähnlich sollte es für das Kulturhaus sein“, sagte Rüdiger Mönch beim jüngsten Treffen der Arbeitsgruppe. Außerdem werde die Gemeinde, laut Mönch, sich für Fördermittel zur Gebäudesanierung stark machen und für ein dazu nötiges fachliches Nutzungskonzept.

Wer den Vereinsvorstand bilden soll – darüber ist sich die rund 30 Leute zählende Enthusiastengruppe schon einig. Zur Übernahme des Vereinsvorsitzes bereit ist Peter Noack. Den Posten des Stellvertreters würde Martin Brendel übernehmen. Annegret Nickel (Schriftführerin), Bärbel Glowna (Kassenwart) und Rüdiger Mönch (Beisitzer) sind ebenfalls bereit, im Vorstand mitzuarbeiten. Ob es bei diesen Vorschlägen bleibt, wird die Gründungsversammlung am 3. Februar zeigen. Was die Höhe der jährlichen Mitgliedsbeiträge betrifft, so beschließt sie die Mitgliederversammlung. Zu hoch dürfe der Betrag aber nicht sein, meint Peter Noack. „Wir wollen ja möglichst viele Vereinsmitglieder haben.“

Zusätzlich kann auch jeder die Einrichtung für private oder andere gemeinschaftliche Anlässe mieten.

Auskunft darüber erteilt: Verein Kulturhaus Sagar e. V.
www.kulturhaus-sagar.de

Mitarbeit: Bettina Tóth, Martin Brendel
Quellen: Archiv, Internet

Wir sind im Garten (82)

Smy na zahrodzie

Sehenswürdigkeiten sind Dinge, die man gesehen haben muss, weil andere sie auch gesehen haben.

Hans Söhnker

Unseren Garten haben durch die Teilnahme am offenen Garten und durch das Fernsehen bisher viele gesehen und auch unsere Sehenswürdigkeiten bewundern können. Über 100 mal haben wir bisher davon berichtet. In diesem Beitrag betrachten wir nur den Moosgarten und den Topfgarten im Hof.

Der Verein pflegt die gesamten Außenanlagen und hält auch den Sportplatz in Ordnung, so dass Schule und Kindergarten diesen für Sportveranstaltungen/-unterricht nutzen können.

REDAKTIONSSCHLUSS:

Freitag, 18.11.2022

Die NÄCHSTE AUSGABE erscheint:

Samstag 10.12.2022



Der Moosgarten



Der Topfgarten



An und auf der alten Klärgrube entstand im letzten Jahr der sogenannte Topfgarten. In großen Töpfen werden polnische Hängetomaten geerntet und zur Auflockerung töpfernte uns Angelika unter der Dusche. Mein dazu sind 2 Vögel aus alten Schaufeln. Sehenswert sind die Strauchrose Angela und die Trompetenblume an der Sitzecke, auch der Wasserdost hat sich gut entwickelt und steht in voller Blüte.

Wir sind im Garten
Angelika und Wilfried Mätzig

Nach der Inbetriebnahme der biologischen Kleinkläranlage im Jahr 2014 entstand der Moosgarten. Das Moos auf der Kläranlage hat sich selbst angesiedelt. Nicht alltäglich ist die Ausbreitung des Bubikopfes. Der Bubikopf eine Zimmerpflanze stand im Topf am Fuße des Gasbetonvogels. Dort hat es ihm nicht gefallen und er hat seinen Weg über das Pflaster bis auf die Klärgrube gefunden und einen ca. 2 Quadratmeter großen Teppich gebildet. Im Winter erfriert er aber im Frühjahr ist er wieder da.



MALERFACHBETRIEB



NORBERT BISTROSCH

Muskauer Straße 163
02957 Krauschwitz

Telefon: 035771 641 812

Funk: 0152 561 111 01

E-Mail: Norbert.Bistrosch@t-online.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR:

- Kreativ(es) Wohnen
- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge PVC - Laminat - Parkett
- Spachtelarbeiten
- Fassadenanstriche
- Edelputze
- Holzschutz

Vor-Ort-Service mit UNS!

☎ 035 76 - 219 603-0

- Geräte
- Verkauf
- Reparatur
- Einrichtung



Das digitale Büro

Lutherstraße 43
02943 Weißwasser

Rico Piske
Inhaber



terra
QUALITÄT AUS DEUTSCHLAND

www.dasdigitalebuero.de